MITTEILUNGEN DER GEMEINDE NUSSHOF

Nr. 140 **Ende Februar 2021**

Melioration
Ich war der Melioration gegenüber skeptisch eingestellt, vor allem der Perimeter hat mich nicht überzeugt. Meiner Ansicht nach macht es wenig Sinn, wenn jemand (ich bin selber auch betroffen) eine Baulandparzelle besitzt und gleich angrenzend eine Kulturlandparzelle, diese Teil des Perimeters ist. Mir nützt die Kulturlandparzelle nur etwas, wenn sie an mein Grundstück angrenzt, dann kann ich dort einen Gemüsegarten anlegen oder einen Liegestuhl draufstellen. Wenn die Kulturlandparzelle mir weggenommen wird und ich irgendwo in Nusshof ein gleich grosses Stück Kulturland erhalte, bringt mir das gar nichts. Die Melioration hat aber noch eine andere, wichtigere Seite: die landwirtschaftlichen Grundstücke in Nusshof sind voller Drainagen, Eindohlungen und Leitungen. Diese stammen teilweise aus den 40er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts, gehen langsam aber sicher kaputt und müssen ersetzt werden. Wenn die Eindohlung eines Baches beschädigt wird, dann muss das Bächlein heute freigelegt werden. Die Kosten dafür muss der Landeigentümer übernehmen. Je nachdem kann das richtig teuer werden. Die Wegentwässerungen sind ebenfalls unzureichend. Gerade dieser Herbst/Winter mit aussergewöhnlich viel Regen und Schnee zeigt jetzt, wie fragil die unzähligen Leitungen sind. Das kann die Gemeinde und die Landbesitzer sehr teuer zu stehen kommen. Auch die dringend nötige, umfassende Sanierung der Buchmattstrasse wird teuer. Im Rahmen einer Melioration würden sich Bund und Kanton mit bis zu 75 Prozent an all diesen Kosten beteiligen. Die Expertenkommission Melioration hat sich kürzlich zu einer weiteren Sitzung getroffen. Die Kommission behandelt lediglich die Einsprachen gegen den Perimeter und gibt dem Regierungsrat eine Empfehlung dazu ab. Sobald wir wissen, wie es weitergehen soll, informieren wir an dieser Stelle wieder.

Rolf Wirz, Gemeindepräsident Nusshof

Aus dem Gemeinderat

Strasse zum Hof Buchmatt
Der Gemeinderat hat kürzlich in Absprache mit Familie Andrist die grösseren Löcher auf der Strasse zum Buchmatt (Gemeindestrasse) durch die Tiefbaufirma Wirz, Liestal, ausbessern lassen. Auch konnte eine defekte Leitung instand gestellt werden, so dass beim Brunnen kein Wasser mehr über die Strasse laufen sollte.

Parkieren auf Gemeindestrassen
Seit dem Jahr 2015 existiert eine damals im Amtsblatt ausgeschriebene verkehrspolizeiliche Anordnung, dass das Parkieren auf Gemeindestrasse in Nusshof verboten ist. Die entsprechenden Beschilderungen fehlen bis heute. Der Gemeinderat möchte mit so wenig Schildern wie möglich die geltende Rechtslage signalisieren. Es werden an vier definierten Standorten zum Beginn der entsprechenden Zone Schilder angebracht. Parkieren ist also auf Gemeindestrasse generell verboten, ausser auf markierten Feldern und natürlich auf privaten Grundstücken.

Karl Fricker zum 90. Geburtstag

Unser Einwohner Karl Fricker konnte am Mittwoch, 17. Februar 2021, im Kreise seiner Familie seinen 90. Geburtstag feiern. Karl Fricker war von den 50-Jahren an fast 30 Jahre Mitglied des Gemeinderats Nusshof, lange Jahre Bürgerrat, Feuerwehrkommandant, Mitglied des Wahlbüros, der Wasserversorgung Sissach und Umgebung. Die Aufzählung seiner Ämter dürfte damit nicht vollständig sein. Gemeindepräsident Rolf Wirz und Gemeindeverwalterin Sabine Gysin gratulierten Karl Fricker zu seinem hohen Geburtstag und übereichten ihm ein Holzkistchen mit regionalen Spezialitäten. Wir wünschen Karl Fricker weiterhin gute Gesundheit und alles Gute.

Aus der Gemeindeverwaltung

Wegzüge

Paul Richener und Ilonka Bacher

Alles Gute am neuen Wohndomizil!

Stellenausschreibung

Für die Unterstützung der Gemeindeverwalterin und deren Stellvertretung suchen wir **per 01.07.2021** eine aufgestellte Persönlichkeit als

Verwaltungsangestellte/r (20%)

Ihr Aufgabengebiet

- Unterstützung bei komplexen Geschäftsvorbereitungen für Gemeinderat und Gemeindeversammlung, Protokollführung an Sitzungen
- Umsetzen von Beschlüssen der Gemeindeorgane sowie erledigen der entsprechenden Korrespondenzen
- Allgemeine Einwohnerdienste, Einwohnerkontrolle, AHV/IV-Zweigstelle, Kataster- und Bestattungswesen
- Mitarbeit in der Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung und FIBU, erstellen von Abrechnungen, vorbereiten des Budgets
- Ferienvertretung der Gemeindeverwalterin inkl. Schalterdienst

Ihr Anforderungsprofil

- abgeschlossene kaufmännische Lehre mit Berufserfahrung, Branchenkenntnisse der Gemeindeverwaltung Voraussetzung
- Kenntnisse des Rechnungsmodells HRM2
- selbständige Arbeitsweise und rasche Auffassungsgabe
- gute Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift
- fundierte PC-Kenntnisse (MS-Office, Gemeinde-Software)
- belastbar, kontaktfreudig und flexibel

Wir bieten

- Eine interessante, abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Haben wir Sie angesprochen? Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (inkl. aktuellem Betreibungs- und Strafregisterauszug) bis spätestens **31. März 2021** an den **Gemeinderat, Hauptstrasse 20, 4453 Nusshof.** Bei Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwalterin Sabine Gysin, Tel. 061 971 27 38, gerne zur Verfügung.

Aus der Steuerverwaltung

Informationen zum Hauptversand der Steuererklärungen 2020
Auf der Webseite www.steuern.bl.ch werden regelmässig aktuelle Informationen un-ter dem Link «Aktuell» publiziert. Gesetzliche Neuerungen oder allgemeine Hinweisefinden Sie im Formular «Informationen und Neuerungen.

Das EasyTax Programm steht unter www.easytax.bl.chzum Herunterladen bereit. Für das Steuerjahr 2020 wurden keine EasyTax CDs mehr produziert.

Fragen zum EasyTax Programm sind an die E-Mail-Adresse easytax@bl.ch zur richten. Personen ohne Internetzugang können den Support wie folgt erreichen:Telefon: 061 552 66 00 ab 4. Februar bis 29. April 2021, jeweils Montag 13.00-14.00 Uhr und Donnerstag 10.00-11.00 Uhr. Die ersten EasyTax-Steuererklärungen wurden Ende Januar 2020 der Post übergeben und werden nun laufend an die Steuerpflichtigen zugestellt. Die Einreichungsfristen bleiben unverändert:

- 31. März für Unselbständigerwerbende und Nichterwerbstätige
- 30. Juni für Selbstständigerwerbende und Juristische Personen
- 30. November für sekundär Steuerpflichtige

Unter www.steuern.bl.ch kann eine Fristverlängerung via Online-Gesuch einfach und rasch erfasst werden. Personen ohne Internetzugang, können das Formular verwenden, welches der ersten Mahnung zur Einreichung der Steuererklärung beiliegt und auf dem Postweg einreichen.
Es wird automatisch eine stillschweigende Frist von 2 Monaten über die auf der Steuererklärung aufgedruckte Ersteinreichungsfrist hinaus gewährt. Stillschweigende Fristen von 2 Monaten werden automatisch gewährt und müssen nicht manuell erfasst werden. Wer weder die Steuererklärung noch ein Fristerstreckungsgesuch nach Ablauf der still-schweigend gewährten Fristerstreckung einreicht, erhält eine 1. Mahnung mit einem vorgedruckten Fristerstreckungsgesuch.

Aus der Stützpunktfeuerwehr Sissach

Kommandantenwechsel bei der Stützpunktfeuerwehr Sissach

Per 31. Dezember 2020 hat Maj. Adrian Schaub sein Amt als Kommandant abgegeben und ist aus dem aktiven Feuerwehrdienst der Stützpunktfeuerwehr Sissach ausgetreten.
Adrian Schaub hat während 30 Jahren in Sissach Feuerwehrdienst geleistet, davon 17 Jahre als Kommandant.

Wir danken Adrian Schaub für seine grossen Verdienste in der Stützpunktfeuerwehr Sissach und für sein stets offenes Ohr für Anliegen der Mannschaft. Wir wünschen Adi für seine private und berufliche Zukunft nur das Beste.

Per 1. Januar 2021 hat Maj. Raphael Zaugg das Amt des Kommandanten übernommen. Raphael Zaugg ist 37 Jahre alt, Hochbautechniker HF und arbeitet als Bauführer. Er ist verheiratet und wohnt mit seiner Frau in Sissach. Wir wünschen Raphael für sein neues Amt viel Erfolg und Freude.

Interessiert am aktiven Feuerwehrdienst?
Die Stützpunktfeuerwehr Sissach ist immer auf der Suche nach motivierten und engagierten Feuerwehrleuten oder solche, die es werden möchten. Wer 21 Jahre alt, in einer der vier Verbundgemeinden Itingen, Nusshof, Sissach oder Zunzgen wohnhaft ist und sich für den aktiven Feuerwehrdienst interessiert, darf sich jederzeit unter info@fwsissach.ch melden.

Geräteturnen in Zeiten von Corona

Ein aussergewöhnliches Jahr ist zu Ende. Eines mit vielen Veränderungen, ausgefallenen Turnstunden und ständig ändernden Massnahmen und Regeln.
Aber beginnen wir von vorne:
Unser Vereinsjahr konnten wir Mitte Januar 2020 starten. Die Wettkampfdaten wurden den Eltern mitgeteilt das wöchentliche Training war geplant. Niemand ahnte damals, dass unsere Wettkämpfe und Trainings bald verschoben oder gar abgesagt werden mussten.

Zwei Events wurden vor dem Lockdown durchgeführt. Zuerst am 7. Februar der Einzelgerätewettkampf des BTV Sissach. Ladina, Sophie, Elina und Mira starteten dort für die Jugend Wintersingen. Sie zeigten je eine Boden- und eine Stufenbarrenübung. Dabei konnten sie aus zehn Elementen fünf auswählen und diese den Wertungsrichtern vorturnen.
Am 8. Februar fand ein intensiver und erfolgreicher Trainingstag statt. Sicher bleibt das gemeinsame Pizzaessen im Anschluss in toller Erinnerung.

Dies waren beides grossartige Anlässe, an welchen die Jugendlichen Freude hatten. Danach kam der Lockdown und die Trainings mussten eine Zeit lang eingestellt werden.

Vor den Sommerferien wurden die Massnahmen etwas gelockert und einzelne Turnstunden konnten mit genügend Abstand und unter Einhaltung des Schutzkonzepts durchgeführt werden.

Nach den Sommerferien konnten wir wieder starten und hatten eine super Zeit, bis kurz vor den Herbstferien die COVID-Zahlen wieder stiegen. Wir beschlossen, dass die Riegen selbst entscheiden konnten, ob das Training weitergeführt oder eine Pause eingelegt wurde.
Das GETU mit den jüngeren Kids führte den Unterricht weiter. In der ersten Hälfte des Trainings wurden Boden sowie Stufenbarren Elemente geübt. Im zweiten Teil geklettert, gehangelt, gesprungen und geschwungen. Die Hauptsache war Spass und Freude! Dafür durften die Eltern dann helfen, die Geräte zu versorgen…

Wir hoffen, im Jahr 2021 möglichst schnell einen „normalen“ Trainingsbetrieb führen zu können.

Vielen Dank allen Eltern für das Vertrauen und die Unterstützung.
Den Mädels welche leider aufgehört haben wünschen wir alles Gute!

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen in der Turnhalle.

Das Leiterteam GETU
Nicole, Julie und Kathrin

Auch währen des Lockdowns wird fleissig geübt, sodass wir fürs neue Turnerjahr bereit sind ☺.

nahesein.ch

Mitteilung vom 5. Februar 2021

Kostenloser Ratgeber für (pflegende) Angehörige ist in 5. Auflage erschienen. Unterstützung und Informationen für Angehörige schwer kranker Menschen auch und gerade in Zeiten von Corona

Im Jahr 2016 erschien die erste Auflage des Ratgebers «Nahe sein bis zuletzt. Ein Ratgeber für (pflegende) Angehörige und Freunde». Der Ratgeber, mit einem Vorwort von Bundesrat Alain Berset, wurde zu einer Erfolgsgeschichte und die weiteren Auflagen reihten sich nahtlos aneinander. Mittlerweile wurden 25'000 Bücher an Betroffene und Interessierte verteilt und der Ratgeber war geraume Zeit vergriffen.

In der derzeitigen Pandemiesituation dürften die Herausforderungen für (pflegende) Angehörige aufgrund der Schutzmassnahmen noch herausfordernder sein als in «normalen Zeiten». Für manche schwer kranke Menschen waren die letzten Wochen und Monate geprägt von Einsamkeit. Zudem war mancher Abschied nicht oder kaum möglich und hinterlässt tiefe Spuren.

Um einen kleinen Beitrag in diesen aufwühlenden Zeiten zu leisten, wurde das Buch mit vielen praktischen Tipps erneut aufgelegt und wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Es geht um Fragen der täglichen Pflege, der Sterbebegleitung, aber auch um Anregungen im Umgang mit der eigenen Trauer. Der Ratgeber zeigt, wie (pflegende) Angehörige sich selbst Sorge tragen und wo sie bei Bedarf um Unterstützung nachfragen können.

Der Ratgeber wird gratis an Betroffene und Interessierte in der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein abgegeben. Er kann unter folgender Internetadresse bestellt werden:

www.nahesein.ch

Kontakt:
Ratgeber «Nahe sein bis zuletzt», c/o Urs und Monika Winter-Pfändler, Dorf 32, CH-9042 Speicher, Mail: info@nahesein.ch, Web: www.nahesein.ch

Bibliographische Angaben:
Winter-Pfändler, Urs (2021). *Nahe sein bis zuletzt. Ein Ratgeber für (pflegende) Angehörige und Freunde* (5. leicht überarbeite Auflage). St. Gallen: Edition SPI. ISBN: 978-3-906018-13-3.

Kirchgemeinde Wintersingen-Nusshof

März-April 2021

Was	Wann	Wo	Wer	Detail
Kolibri	**6. März – 9 Uhr**	Pfarrhaus	S.Senti	
Gottesdienst	**14. März – 10 Uhr**	Gemeindesaal Wintersingen	S. Wieland (Wort)	BfA evtl. mit Solistin
Gottesdienst	**28. März – 10 Uhr**	Nusshof	S. Wieland (Wort)	Palmsonntag
Hauskreis	**31. März – 17 Uhr**	Pfarrhaus		Jeweils letzter Mittwoch im Monat
Gottesdienst	**2. Apr. – 10 Uhr**	Gemeindesaal Wintersingen	S. Wieland (Wort) R. Hungerbühler (Musik)	Karfreitag
Gottesdienst	**4. Apr. – 10 Uhr**	Gemeindesaal Wintersingen	S. Wieland (Wort) F. VonDungen (Musik)	Ostern
Kolibri	**17. Apr. – 9 Uhr**	Pfarrhaus	S.Senti	
Gottesdienst	**18. Apr. – 10 Uhr**	Gemeindesaal Wintersingen	S. Wieland (Wort) R. Hungerbühler (Musik)	
Hauskreis	**28. Apr. – 17 Uhr**	Pfarrhaus		Jeweils letzter Mittwoch im Monat

Wir bitten weiterhin alle BesucherInnen der Gottesdienste in den Gemeindesäälen Wintersingen und Nusshof eine eigene Maske mitzubringen.

Das Gottesdienstteam dankt Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Agenda der katholischen Pfarrei Sankt Josef, Sissach
März 2021

Katholische Kirche
Sankt Josef
Sissach

Mittwoch, 3. März, 19.30 Uhr
~~Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung zum KirchlichRegionalenSozialdienst~~

Sonntag, 7. März, 9.30 Uhr
Eucharistiefeier ital./dt.

Sonntag, 7. März, 17.15 Uhr
Kirchenkonzert

Mittwoch, 10. März, 19.00 Uhr
Versöhnungsfeier mit den Erstkommunikanten

Donnerstag, 11. März, 19.00 Uhr
Passionsandacht

Freitag, 12. März, 18.00 Uhr
Versöhnungsfeier mit der 4.+5. Klasse

Freitag, 12. März, 19.00 Uhr
Versöhnungsfeier für alle

Sonntag, 14. März, 11.00 Uhr
Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. März, 19.00 Uhr
Pfarreirat

Donnerstag, 18. März, 19.00 Uhr
Passionsandacht

Freitag, 19. März, 19.00 Uhr
Ökumenischer Taizé-Gottesdienst
reformierte Kirche Sissach

Samstag, 20. März, ab 13.00 Uhr
Brotbacken (bei trockener Witterung)

Samstag, 20. März
JuBla Scharanlass – Lego Day

Sonntag, 21. März, 11.00 Uhr
Kommunionfeier
Patrozinium

Sonntag, 21. März, 17.15 Uhr
Kirchenkonzert

Donnerstag, 25. März, 19.00 Uhr
Passionsandacht

Sonntag, 28. März, 11.00 Uhr
Kommunionfeier zum Palmsonntag

Immer donnerstags **13.30 – 16.00 Uhr**
«Sozialberatung»
im Pfarrhaus oder jederzeit über Telefon
061 971 88 40
E-Mail: ksd-sankt-josef@bluewin.ch

Regelmässig
2.+4. Sonntag, 9.00 Uhr
Santa Missa portuguesa
1.+3.+5. Sonntag, 09.30 Uhr
Santa Messa italiana
Sonntag, 11.00 Uhr
Pfarreigottesdienst
2.+4. Sonntag, 18.00 Uhr
Santa Messa italiana
Mittwoch 9.15 Uhr
Ökumenische Morgenfeier
Montag – Freitag, 8.00 Uhr
Rosenkranzgebet
Erster Freitag im Monat, 8.00 Uhr
Eucharistische Anbetung
mit Rosenkranz
Letzter Freitag im Monat, 19.00 Uhr
Rosary Prayer

Wenn nichts anderes vermerkt, finden alle Anlässe in der kath. Kirche Sankt Josef bzw. im Pfarrhaus an der Felsenstrasse oder im Centro der Pfarrei in Sissach statt.

Weitere Infos zu den einzelnen Anlässen finden Sie im röm.-kath. Pfarrblatt KIRCHEheute unter Sissach oder auf unserer Homepage: www.rkk-sissach.ch. Beachten Sie zudem auch unsere Kirchenzettel in der Volksstimme sowie in der Oberbaselbieter Zeitung.

Genaue Angaben zu Anlässen von JuBla finden Sie unter www.jubla-sissach.ch

Wir sind jederzeit gerne für Sie da:
Katholische Pfarrei Sankt Josef
Felsenstrasse 16, 4450 Sissach
Tel. 061 971 13 79
sekretariat@rkk-sissach.ch
Pfarreileiter: Diakon Martin Tanner
martin.tanner@rkk-sissach.ch